



OSTALBKREIS

LEITUNG (M/W/D) DES FORSTREVIERS GD-KLOSTERHOF

Bei der Forst-Außenstelle Schwäbisch Gmünd des Dezernats Wald und Forstwirtschaft ist zum 01.07.2025 die Stelle der

Leitung (m/w/d) des Forstreviers GD-Klosterhof

in Vollzeit zu besetzen. Bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen kann die Stelle bis Besoldungsgruppe A 11 LBesGBW besetzt werden.

Das Forstrevier umfasst die Körperschafts- und Privatwälder auf Gemarkungen der Stadt Schwäbisch Gmünd und den Gemarkungen Böbingen, Göggingen, Heuchlingen, Iggingen, Leinzell und Möggingen. Die Waldfläche teilt sich auf in:

- 470 ha vertraglich betreuter Körperschaftswald (14 Betriebe)
- 3 ha vertraglich betreuter Privatwald (1 Betrieb)
- 970 ha Kleinprivatwald (Beratung und fallweise Betreuung)

Naturräumlich befindet sich das Revier im Keuper-Bergland und ist durch das Leintal und Ausläufer des Naturparks Schwäbisch-Fränkischer Wald gekennzeichnet. Die oft anspruchsvollen standörtlichen Verhältnisse zeichnen sich durch tonige Böden sowie Rutschhänge aus.

Teile des Stadtwaldes Schwäbisch Gmünd mit ca. 305 ha und des Hospitalwaldes Schwäbisch Gmünd mit ca. 65 ha sind die größten eingerichteten Betriebe im Revier.

Prägend für das Revier ist der kleinparzellierte Privatwald mit einer durchschnittlichen Größe von unter 2 ha. Er ist durch intensive Gemengelage gekennzeichnet und zu Teilen in den Forstbetriebsgemeinschaften Schwäbisch Gmünd, Leintal und Hornberg organisiert. Der Nadelholzanteil beträgt ca. 85 %. Der jährliche Holzeinschlag in den betreuten Betrieben und im Privatwald liegt bei rund 8.000 Efm.

Voraussetzung ist:

- Laufbahnbefähigung für den gehobenen technischen Forstdienst
- Breite forstfachliche Kenntnisse
- Einsatzfreude hinsichtlich der erforderlichen Beratung und Betreuung im kleinparzellierten Privatwald
- Freundliches und verbindliches Auftreten gegenüber Waldbesitzern und Kunden
- Sehr selbstständige, sorgfältige, verantwortungsvolle und strukturierte Arbeitsweise
- Belastbarkeit, Kommunikations- und Teamfähigkeit und Organisationstalent
- Eigeninitiative und Einsatzbereitschaft
- Gute EDV-Kenntnisse in Standard-Office-Programmen und in den forstlichen Fachprogrammen
- Gültige Fahrerlaubnis der Klasse B sowie Bereitschaft den privateigenen PKW gegen Kostenersatz für Außendiensttätigkeiten einzusetzen
- Gültiger Jagdschein
- Berufserfahrung wäre vorteilhaft

Sie erwartet:

- Eine unbefristete Stelle in landschaftlich reizvoller Lage in einer modernen Verwaltung mit vielfältigem Aufgabenspektrum
- Ein motiviertes junges Team und ein wertschätzendes Arbeitsklima
- Jagdmöglichkeit in staatlichen Regiejagdflächen der AÖR ForstBW

Neben den üblichen Sozialleistungen im öffentlichen Dienst wie z.B. erhöhte Altersversorgung in der Zusatzversorgungskasse bietet die Landkreisverwaltung:

- Möglichkeit einer weiteren betrieblichen Altersversorgung mittels Entgeltumwandlung
- Möglichkeit zum Bikeleasing und Zuschuss für die Nutzung des ÖPNV (Jobticket)
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf im Rahmen von Home-Office und flexibler Gestaltung der Arbeitszeit
- Betriebliches Gesundheitsmanagement mit entsprechenden Kursangeboten
- Angebote zur beruflichen Fort- und Weiterbildung
- Attraktive Mitarbeiterrabatte über Corporate Benefits

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an den Leiter des Dezernats für Wald und Forstwirtschaft, Herrn Weiher, Tel. 07361 503-1661.

Bitte bewerben Sie sich bis zum **9. März 2025** über unser Online-Bewerbungsverfahren.

Chancengleichheit, Vielfalt und Inklusion sind für den Ostalbkreis selbstverständlich. Deshalb begrüßen wir Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, Alter, Behinderung, Herkunft, Religion, Nationalität sowie sexueller Orientierung und Identität.

Landratsamt Ostalbkreis
Personal

Postfach 14 40
73428 Aalen

Nähere Informationen zur Lage und Größe des Reviers können Sie auf unserer interaktiven Karte einsehen. Hierfür bitte folgenden QR-Code verwenden:

